

16.05.2013 - 16:40 Uhr

Zu den neuesten Klonerfolgen:*Berlin (ots) -*

Im Ausland aber rast der wissenschaftliche Forscherdrang teilweise ungebremst dahin. Geklonte Embryonen sind nun eine Realität. Einer Leihmutter eingepflanzt, könnte daraus ein Mensch entstehen. Deshalb gab es seit 2001 die Bemühung, zumindest dieses reproduktive Klonen weltweit zu ächten. Es waren die USA, die 2005 gemeinsam mit 60 anderen Staaten - darunter auch Deutschland - nicht nur das Aufwachsen von Klonkindern verbieten wollten, sondern generell die Erzeugung von geklonten Embryonen. So weit aber wollten viele andere Staaten nicht gehen, es gab keine Einigung. Nun sind die Fakten ausgerechnet in US-Labors geschaffen worden.

Kontakt:

Berliner Zeitung

Redaktion

Telefon: +49 (0)30 23 27-61 00

Fax: +49 (0)30 23 27-55 33

bln.blz-cvd@berliner-zeitung.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050544/100737997> abgerufen werden.